



Pressemitteilung

Thaddäus Kunzmann

Mitglied des Landtages von Baden-Württemberg
Abgeordneter des Wahlkreises Nürtingen-Filder

72622 Nürtingen

Im Wiesengrund 7/1

Telefon (0711) 20 63 697

Mail: thaddaeus.kunzmann@cdu.landtag-bw.de

Büro im Landtag

70173 Stuttgart

Konrad-Adenauer-Strasse 3

Nürtingen, 08. Februar 2012

Falsches Signal der Regierung an den Mittelstand

Grün-Rot streicht Zuschüsse für Leistungsschauen

In den laufenden Haushaltsplanberatungen hat die Landesregierung Zuschüsse zu örtlichen Leistungsschauen im Volumen von 150.000 Euro gestrichen. Entsprechende Einwände aus dem Bund der Selbständigen blieben ebenso erfolglos wie ein Änderungsantrag der CDU-Fraktion im Landtag. Für den CDU-Landtagsabgeordneten Thaddäus Kunzmann ist dies eine vollkommen falsche Botschaft an die zahlreichen kleineren und mittleren Betriebe im Land.

„Offenbar ist das Interesse der Landesregierung an den Betrieben und deren Leistungsfähigkeit äußerst gering. Wenn man bedenkt, dass diese Leistungsschauen oft in der Freizeit in den Handels- und Gewerbevereinen oder dem BdS organisiert werden, dann trifft man obendrein auch noch die wertvolle Bereitschaft im Ehrenamt.“ Die örtlichen Leistungsschauen seien ein wichtiges Schaufenster der Leistungsfähigkeit der örtlichen Wirtschaft in einer Kommune, so Kunzmann in einem Gespräch mit dem Kreisverband des BDS Esslingen. Gerade für kleinere Betriebe seien lokalen Messen von großer Bedeutung und spielten auch bei der Besetzung von Ausbildungsplätzen als Kontaktbörse eine wichtige Rolle.“

„Die Förderung der Leistungsschauen war ein wertvoller Impuls und eine wichtige Anerkennung für das, was die Gewerbevereine insbesondere in kleineren Gemeinden leisten. Die

Einsparung steht in keinem Verhältnis zu dem, was dort mit einem Handstreich kaputt gemacht wird“, so Thaddäus Kunzmann. Er befürchtet, dass die Häufigkeit solcher Gewerbeschauen nun abnehmen wird oder diese gar nicht mehr durchgeführt werden. „Ich habe kein Verständnis, dass man im Verkehrsministerium mehrere Stellen für eine Task Force gegen Stuttgart 21 einrichtet, aber den Kleinbetrieben wichtige Fördermittel entzieht. Hier hätte ich mir von Wirtschaftsminister Schmid mehr Durchsetzungskraft gegen die grüne Mittelstandsfeindlichkeit gewünscht.“

Der Dachverband der Handels- und Gewerbevereine hatte in Gesprächen mit der Landesregierung auch vorgeschlagen, die Förderung entlang der strategischen Zukunftsfelder der Landesregierung wie beispielsweise nachhaltige Mobilität, Umwelttechnologien und Erneuerbare Energien neu auszurichten. „Offenbar vergebens“, so Kunzmann.

Ein falsches Zeichen an den Mittelstand, dies war auch der O-Ton beim Landtagsbesuch des BDS Kreisverbandes Esslingen. Das Bild zeigt die Besuchergruppe, welche Thaddäus Kunzmann MdL am 8. Februar 2012 im Landtag von Baden-Württemberg empfing.